



ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 7. Sitzung der Verbandskammer
am Mittwoch, 09.11.2022, 10:34 Uhr bis 11:00 Uhr
im Plenarsaal der Stadt Frankfurt am Main, Rathaus Römer, Eingang Römerberg

Anwesenheiten

Vorsitz:

Herget-Umsonst, Lena (SPD)

Anwesend:

Kündiger, Albrecht (Grün+)
Rück, Cornelia (SPD)
Simon, Alexander (CDU)
Burlon, Martin (CDU)
Ludwig, Adolf (SPD)
Fink, Christof (Grün+)
Gerfelder, Kai (SPD)
Kraft, Uwe (CDU)
Westedt, Dirk (Unabhängige)
Bär, Andreas (SPD)
Beck, Irmgard (Grün+)
Dr. Blasch, Frank (CDU)
Dr. Blisch, Bernd (CDU)
Bociek, Elmar (CDU)
Böhn, Alexander (CDU)
Braun, Sylvia (Unabhängige)
Büttner, Klaus (SPD)
Degkwitz, Christa (Grün+)
Egerter, Jörg (CDU)
Esser, Götz (Unabhängige)
Feyl, Oliver (Unabhängige)
Görich, Daniel (SPD)
Götz, Marion (SPD)
Greuel, Timo (SPD)
Hahn, Michael (CDU)
Hees, Alexander (CDU)
Heilig, Rosemarie (Grün+)
Helfrich, Gerold (SPD)
Hofmann, Andreas (SPD)
Immisch, Alexander (SPD)
Jordis, Manfred (CDU)
Keitel, Lars (Grün+)

Killian, Gabriele (Grün+)
Knobloch, Lars (Unabhängige)
Knoche, Andreas (CDU)
Dr. Krey, Alexander (CDU)
Krügers, Julia (CDU)
Möser, Michael (CDU)
Muth, Dietrich (Unabhängige)
Paulenz, Kristina (SPD)
Philipp, Daniel (Grün+)
Protzmann, Daniel (Unabhängige)
Reichert-Dietzel, Cäcilia (SPD)
Rotter, Jörg (CDU)
Schmitt, Stefan (CDU)
Schneider, Olga (SPD)
Schumann, Klaus (Unabhängige)
Schütz, Markus (Unabhängige)
See, Eike (SPD)
Shaikh, Adnan (CDU)
Siehr, Thorsten (SPD)
Söllner, Eva (CDU)
Spruck, Adelheid (CDU)
Stahl, Tobias (CDU)
Strauch, Henrike (SPD)
Theilen, Federico Guillermo (CDU)
Urhahn, Franz-Rudolf (Grün+)
Weiss-Thiel, Axel (SPD)
Wernard, Steffen (CDU)
Prof. Dr. Werner, Jan (CDU)
Wilke-Zimmermann, Heinrich (Grün+)
Wysocki, Sebastian (CDU)
Zeiß, Hans Jürgen (CDU)
Zeller, Jürgen (SPD)
Zwick, Sylvia (Grün+)

Entschuldigt fehlten:

Antkowiak, Dirk (CDU)
Ciesielski, Thomas (CDU)
Deister, Felix (SPD)
Erb, Stefan (SPD)
Henninger, Michael (CDU)
Hetjes, Alexander W. (CDU)
Jühe, Thomas (SPD)
Dr. Lang, Dieter (SPD)
Maar, Steffen (CDU)
Maier, Sebastian (SPD)
Merle, Michael (SPD)
Rahn, Guido (CDU)
Reichert-Dietzel, Cäcilia (SPD)
Rock, MdL, René (Unabhängige)
Schejna, Klaus (SPD)
Schneider, Olga (SPD)

Seel, Roland (CDU)
Seitz, Christian (CDU)
Vogt, Christian (Grün+)
Walther, Erhard (CDU)
Wilhelm, Martin (SPD)

Sitzungsverlauf

Frau Herget-Umsonst eröffnet als Vorsitzende die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

1. Festsetzung der Tagesordnung; Abstimmung über die Punkte, die auf Tagesordnung II überstellt werden

Zur vorgelegten Tagesordnung erklärt Frau Herget-Umsonst, dass

- der Tagesordnungspunkt 4 entfällt, da keine schriftlichen Fragen eingereicht worden sind.
- entsprechend der Empfehlung des Präsidiums die Tagesordnungspunkte 6, 9 und 10 auf Tagesordnung II überstellt werden.

Frau Herget-Umsonst lässt über die geänderte Tagesordnung und die Punkte der Tagesordnung II gemäß Ausschussempfehlung unter Zugrundelegung der dortigen Voten der Gruppen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils Einstimmig

2. Mitteilungen der Vorsitzenden der Verbandskammer

Frau Herget-Umsonst

- gratuliert Herrn Bürgermeister Roland Seel zu seinem heutigen Geburtstag mit einem Blumenstrauß.
- gratuliert Herrn Erhard Walther und Herrn Dietrich Muth nachträglich zu ihren halbrunden Geburtstagen.
- informiert, dass die Stadt Bad Vilbel mitgeteilt hat, dass Herr Bürgermeister Sebastian Wysocki am 19.07.2022 als Vertreter der Stadt Bad Vilbel für die Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain gewählt worden ist.
- informiert, dass Herr Sebastian Briel aus seinen Ämtern in Wöllstadt und damit aus der Verbandskammer und seinem Amt als stellvertretender Vorsitzender der Verbandskammer ausgeschieden ist.

Die Gemeinde Wöllstadt hat mitgeteilt, dass Herr Erster Beigeordneter Markus Schütz am 26.09.2022 als Vertreter der Gemeinde Wöllstadt für die Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain gewählt worden ist.

In das Präsidium ist Herr Klaus Schumann als Stellvertretender Vorsitzender der Verbandskammer aus dem gemeinsamen Wahlvorschlag aller Gruppen nachgerückt. Die verbleibenden wahlberechtigten Unterzeichner des Wahlvorschlages haben innerhalb der gesetzlichen Frist eine Erklärung zur Änderung der Reihenfolge des ursprünglichen Wahlvorschlages abgegeben. Damit ist Herr Schumann von Position 8 auf Position 5 gerückt.

- gratuliert Herrn Alexander Böhn der am 11.09.2022 in seinem Amt als Bürgermeister von Hainburg bestätigt wurde.
- teilt mit, dass zu dem vorgelegten Entwurf der Terminplanung 2023 in der Sitzung des Präsidiums Einvernehmen bestand und stellt fest, dass seitens der Verbandskammer kein Widerspruch zu den vorgelegten Terminen besteht.

3. Mitteilungen des Regionalvorstandes

Herr Kötter hat folgende Mitteilungen:

- Am 8.11.2022 hat die 2. Fördermittelmesse zum Start der neuen EU-Förderperiode stattgefunden. In verschiedenen Workshops haben sich 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Fördermöglichkeiten der kommenden Periode beschäftigt. Vorgestellt wurde bei der Gelegenheit der neue „Fördermittelguide“. Dieser wird in der nächsten Zeit allen Kommunen zugestellt. Es ist möglich zusätzliche Exemplare anzufordern, darüber hinaus ist der Guide auch online abrufbar.
- Die Spezialfortbildung „Zertifizierter Landschaftsobstbauer“, die der Regionalverband für Mitarbeitende der Mitgliedskommunen kostenlos anbietet, geht am 10. und 11.1.2023 mit dem Grundkurs „Pflege und Schnitt junger bis mittelalter Obstgehölze“ in eine neue Runde. Es stehen noch Plätze zur Verfügung.
- Als „Streuobstkommune 2022“ wurden die Städte Bad Homburg, Rosbach v.d.H. sowie die Gemeinde Ranstadt ausgezeichnet.
- Wie bereits ausführlich berichtet und unter anderem nach einer entsprechenden Anfrage schriftlich beantwortet, gab es Differenzen zwischen dem Regionalverband und dem MainÄppelHaus auf der einen und dem Hessischen Umweltministerium auf der anderen Seite. Grund war der Ausstieg des Landes aus dem gemeinsamen Vorhaben eines Streuobstzentrums am Lohrberg. Nachdem der Regionalverband und das MÄH ein regionales Streuobstzentrum am Lohrberg gegründet hatten, zog das Land wenige Monate später mit einem Landes-Streuobstzentrum nur wenige Kilometer entfernt nach. Dieses wurde mit deutlich mehr Geld ausgestattet, als es in den vorherigen Beratungen dem MÄH angeboten wurde.
Kürzlich fand nun ein Gespräch zwischen dem zuständigen Staatssekretär Oliver Conz, dem MÄH-Geschäftsführer Gerhard Weinrich und dem Ersten Beigeordneten Rouven Kötter statt, um die künftige Arbeitsteilung zu besprechen, Doppelstrukturen zu vermeiden und eine Förderung des Landes für das MÄH einzuwerben.
- Frau Benneter hat als neue Mitarbeiterin im Dezernat II angefangen und wird in den nächsten Jahren die vorhandenen Rad- und Wanderwege für die Hessische Apfelwein- und Obstwieseneroute gemeinsam mit den ehrenamtlichen Akteuren überarbeiten und neu strukturieren.
- Das Programm „Ökoprofit“ 2023 geht im Herbst in eine neue Runde und der Regionalverband ermöglicht erneut die kostenlose Teilnahme von mehreren Mitgliedskommunen. Interessenten melden sich bitte frühzeitig bei Herrn Kötter oder Herrn Dietl.
- Das Klima-Energie-Portal wurde um das Informationsangebot „Temperatur und Niederschlag“ erweitert. Die Messdaten zu Temperatur und Niederschlag werden monatlich aktualisiert und sollen aktuelle Entwicklungen sichtbar machen. Weiterhin erfolgt die Gegenüberstellung mit Werten der vergangenen 30 Jahre. Das Angebot ermöglicht eine bessere Einordnung der Witterungen.
- Der Regionalverband ist aktuell intensiv mit seiner IT Struktur beschäftigt. Es sind umfangreiche Änderungen vorgesehen, hin zu einer IT-Struktur die es den Mitarbeitenden ermöglicht, angepasst an das heutige Berufsleben mit mobilem Arbeiten, leichter, besser und komfortabler auf die Daten des Hauses zugreifen zu können. Gleichzeitig soll die Sicherheit gewährleistet und Kosten eingespart werden.

Gestartet wird mit zwei Pilotabteilungen (Mobilität und Europa) danach erfolgt die Umsetzung im gesamten Haus.

- Das Pilotprojekt für das neue Förderprogramm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung mit dem Projekttitel „transform-R - Die Gestaltung der Energie- und Mobilitätswende als sozial-ökologische Transformation in der Region Frankfurt-RheinMain“ wurde bewilligt. Die Laufzeit des Projektes beträgt 5 Jahre. Das Gesamtbudget liegt bei 5 Mio. Euro wovon 1 Mio. Euro für eine konkrete Umsetzung von Projekten zur Verfügung stehen. Bearbeitet wird das Projekt von den Abteilungen Klima, Energie und Nachhaltigkeit sowie Mobilität. Wissenschaftliche Partner sind die Johann Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt, das Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu) und das Institut für sozial-ökologische Forschung Frankfurt (ISOE).

4. Fragestunde gemäß § 13 der Geschäftsordnung

Keine

5. Zwischenstand RegFNP-Aufstellung Antrag der Unabhängigen Gruppe

V-2022-52

Beschluss:

Der Antrag der Unabhängigen Gruppe, Drucksache Nr. V-2022-52, wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ablehnung mit den Stimmen der Gruppen CDU, SPD und Grün+ gegen die Stimmen der Unabhängigen Gruppe

Protokollvermerke:

1.

Herr Westedt begründet und präzisiert den vorgelegten Antrag der Unabhängigen Gruppe. Die Kommunen sollten über den Planungsstand und die Flächen mit Restriktionen informiert werden, damit sie die Möglichkeit haben Ersatzflächen einzubringen. Erneute Kommunengespräche soll es nicht geben.

2.

Herr Horn erläutert, u.a. dass über den Verfahrensstand bei dem beteiligten Regierungspräsidium noch keine Informationen gegeben werden können.

3.

Herr Gerfelder erklärt die ablehnende Haltung der SPD-Gruppe u. a. damit, dass in der derzeitigen Situation noch nicht gesagt werden kann, welche Flächen am Ende zur Verfügung stehen und weist in diesem Zusammenhang auf die FFH und Natura2000 Habitate hin.

6. 12. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Frankfurt am Main, Stadtteil Höchst Gebiet: "Wohngebiet Klinikum Höchst" hier: Auslegungsbeschluss (Offenlage)

V-2022-46

Beschluss:

1. Aufgrund der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der betroffenen Stadt Frankfurt am Main, der Abstimmung mit benachbarten Kommunen und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist der

Entwurf der oben genannten Änderung des Regionalplans Südhessen/
Regionalen Flächennutzungsplans 2010 in der Fassung der vorgelegten
Planzeichnung mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
Gleichzeitig werden die Stellungnahmen nach § 4 Abs. 2 BauGB eingeholt.

2. Ort und Dauer der Auslegung sind im Staatsanzeiger für das Land Hessen bekannt zu machen.
3. Der Regionalvorstand wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen, insbesondere die benachbarten Kommunen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der öffentlichen Auslegung zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

7. **2. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Hattersheim am Main, Stadtteil Hattersheim Gebiet: "Grundschule am Südring" hier: Abschließender Beschluss** **V-2022-47**

Beschluss:

1. Die zur öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen werden wie aus den vorgelegten Anlagen ersichtlich behandelt.
2. Die 2. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Hattersheim am Main, Stadtteil Hattersheim, Gebiet: "Grundschule am Südring" wird somit aufgrund §§ 2 Abs. 1 und 205 BauGB in Verbindung mit § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) abschließend beschlossen. Die Begründung ist vorgelegt.
3. Der Regionalvorstand wird beauftragt,
 - die Einwender sowie die betroffenen verbandsangehörigen Städte und Gemeinden von dem Beschluss zu unterrichten,
 - den abschließenden Beschluss der Regionalversammlung Südhessen zur Kenntnis vorzulegen,
 - die Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010 mit Legende und Begründung der Genehmigungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen,
 - die Genehmigung im Staatsanzeiger für das Land Hessen bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8. **6. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Karben, Stadtteil Kloppenheim Gebiet: "Brunnenquartier" hier: Abschließender Beschluss** **V-2022-48**

Beschluss:

1. Die zur öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen werden wie aus den vorgelegten Anlagen ersichtlich behandelt.
2. Die 6. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Karben, Stadtteil Kloppenheim Gebiet: "Brunnenquartier" wird somit aufgrund §§ 2 Abs. 1 und 205 BauGB in Verbindung mit § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) abschließend beschlossen. Die Begründung ist vorgelegt.
3. Der Regionalvorstand wird beauftragt,
 - die Einwander sowie die betroffenen verbandsangehörigen Städte und Gemeinden von dem Beschluss zu unterrichten,
 - den abschließenden Beschluss der Regionalversammlung Südhessen zur Kenntnis vorzulegen,
 - die Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010 mit Legende und Begründung der Genehmigungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen,
 - die Genehmigung im Staatsanzeiger für das Land Hessen bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9. Betrauung der Gigabitregion FrankfurtRheinMain GmbH

V-2022-49

Beschluss:

Die Verbandskammer beauftragt den Regionalvorstand, in der Gesellschafterversammlung der Gigabitregion FrankfurtRheinMain GmbH die Geschäftsführung der GmbH anzuweisen, das Unternehmen nach Maßgabe des Betrauungsakts zu führen.

Der Beschluss wird vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Gigabitregion FrankfurtRheinMain GmbH gefasst. Der Beschluss bleibt von etwaigen redaktionellen Änderungen des Betrauungsaktes durch die Gremien der Gigabitregion FrankfurtRheinMain GmbH unberührt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10. Beteiligungsbericht 2021

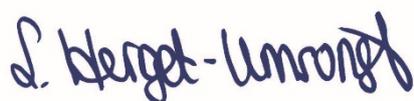
V-2022-44

Beschluss:

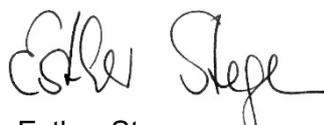
Der Beteiligungsbericht 2021 des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig



Lena Herget-Umsonst
Vorsitzende



Esther Stegmann
Schriftführerin